

Pressemitteilung



22. Januar 2008

Altes Rathaus in Anröchte erfreut sich bei Mietern großer Beliebtheit: Bürgermeister Heinrich Holtkötter blickt zufrieden auf 100%ige Belegung

Gestartet sind wir nach dem Auszug des Kreisjugendamtes Ende 2002 eher skeptisch, blickt Bürgermeister Heinrich Holtkötter auf die damalige Situation zurück. Nunmehr Anfang 2008 hat es sich herumgesprochen und die Räumlichkeiten, immerhin über 200 qm auf zwei Etagen, im Alten Rathaus in Anröchte erfreuen sich bei den Mietern großer Beliebtheit.

Nicht zuletzt durch maßgeschneiderte Mietverträge, die sich an den Bedürfnissen der Mieter orientieren, so Alfred Schmidt, zuständiger Mitarbeiter im Rathaus, kommen wir potenziellen Interessenten sehr entgegen. Dadurch ist es gelungen, alle Büros einer Folgenutzung zuzuführen. Für dieses Konzept spricht letztendlich auch die mittlerweile sehr geringe Fluktuation bei den Mietern. Das gleichzeitig angebotene TAGESBÜRO, welches sogar eine tageweise Anmietung von Räumlichkeiten möglich macht, wird derzeit von zwei Unternehmen genutzt.

Insgesamt ist so ein bunter Mix aus Unternehmen entstanden: Steuerberatung, Praxis für Gesundheitsseminare, Mietwagen-/Taxizentrale, Vertriebsbüro für Fahrzeugteile, Vertriebsbüro für Weine/Wellnessprodukte, Fotostudio. Neben den Büros des Ordnungsamtes sind darüber hinaus im Alten Rathaus der Heimatverein Wünschelburg, das Kreisjugendamt und die Frühförderstelle der Lebenshilfe Lippstadt mit Räumlichkeiten vertreten.

Für Belegungsanfragen und weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Schmidt, t. 02947/888-604, email: a.schmidt@anroechte.de zur Verfügung.